

Anmerkung: Jede Erwähnung in den Bestimmungen zum männlichen Geschlecht beinhaltet auch die Erwähnung zum weiblichen und diversen Geschlecht und jede Erwähnung zur Einzahl beinhaltet auch die zur Mehrzahl. Die Doppelnennung wird allein aus Gründen der Übersichtlichkeit unterlassen.

PRÄAMBEL

Der Berglauf/Trail ist im Deutschen Leichtathletik-Verband (DLV) seit mehr drei Jahrzehnten fest verankert und wichtiger Bestandteil des Wettkampfprogrammes. Eine Förderung der Disziplinen, die international über die World Mountain Running Association (WMRA), die International Trail Running Association (ITRA) sowie die International Association Ultrarunner (IAU) vertreten und durch die World Athletics (WA) sanktioniert werden, ist dem DLV innerhalb der Abbildung der Disziplinvielfalt der Leichtathletik eine wichtige und gewollte Aufgabe. Der Bereich ist sportpolitisch in der Gesamtstrategie „Laufen“ des DLV implementiert und weist ein hohes Entwicklungspotential in alle Alters- und Leistungsklassen hinein auf.

Berglauf/Trail als nicht-olympische Disziplin unterliegt **nicht** den Kriterien und der Förderung, wie sie sich aus dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) Leistungssportkonzept der Olympischen Leichtathletik ableiten lassen.

I. ZIELSETZUNG:

Die Berufung eines DLV Berglauf/Trail Team Deutschland ist wichtig, um die in Frage kommenden Athleten in ihrem Erfolg zu bestätigen und mit ihnen im besten Fall eine optimale Vorbereitung auf kommende internationale Meisterschaften zu gestalten. Gemeinsam mit den Athleten wird der intensive und bewusste Dialog geführt um die (individuellen und allgemeinen) Bedarfe zu erkennen und das Entwicklungspotential bestmöglich auszuschöpfen.

II. KRITERIEN FÜR DIE AUFNAHME:

Die Aufnahme in das DLV Berglauf/Trail Team Deutschland erfolgt aufgrund des Nachweises einer sehr erfolgreichen Teilnahme an einer Berglauf- oder Trail-WM bzw. -EM oder einer TOP Platzierung bei anderen Rennen des abgelaufenen Kalenderjahres z.B. UTMB, Golden Trail World-Series, WMRA World Cup, Sky Running World Series ...

Sie dient überwiegend dazu, den berufenen Athleten eine Perspektive für mögliche Nationalmannschaftseinsätze aufzuzeigen, ihnen damit die Saisonplanung zu erleichtern und bei der Trainingsplangestaltung zu assistieren. Direkte finanzielle Hilfen oder eine Nominierungsgarantie für die internationalen Meisterschaften leiten sich hieraus nicht ab.

Die Aufnahme in das Berglauf/Trail Trail-Team Deutschland ist verbunden mit der Aufforderung, sich möglichst häufig der nationalen und internationalen Konkurrenz zu stellen, um von dieser Konkurrenz zu profitieren.

Die Athleten des DLV Berglauf/Trail Team Deutschland sollten die jeweiligen internationalen Meisterschaften als Saisonhöhepunkt planen und ihre Trainings- und Wettkampfplanung mit dem DLV (laufen@leichtathletik.de) sowie dem Koordinator Berglauf/Trail am Anfang des jeweiligen Wettkampfjahres abstimmen, um eine bestmögliche Leistungsentwicklung zu gewährleisten.

Berglauf/Trail A-Team

Voraussetzung:

Die Aufnahme in das A-Team bedingt den Nachweis einer international hochwertigen Platzierung bei Welt- und Europameisterschaften (bergauf [vertikal], bergauf/bergab, Kurz- und Langdistanz/Trail). Platz 1 - 20 bei einer WM, Platz 1 - 10 bei einer EM (jeweils außer U20).

Berglauf/Trail P-Team

Voraussetzung:

Der Berglauf/Trail P-Team ist ein Perspektivteam. Für die Aufnahme kommen Athleten in Frage, die sich leistungsprognostisch für eine Mannschaftsnominierung zu einer Berglauf EM oder WM der Hauptklasse empfehlen. Es werden überwiegend Athleten berücksichtigt, die bereits in den Vorjahren bei vorrangig international besetzten Wettkämpfen mit sehr guten Leistungen überzeugen konnten oder den Anschluss an ein entsprechendes Leistungsniveau (z.B. nach Verletzungen) erwarten lassen bzw. bei Athleten, bei denen mit einer weiteren positiven Leistungsentwicklung im Anschluss an den Nachwuchsbereich auch in der Hauptklasse zu rechnen ist. Auch Athleten, die sich innerhalb der DLV-Meisterschaften im Mittel- und Langstrecken-, Berglauf- und Trailbereich positiv platzieren, sowie national und international erfolgreiche Athleten aus anderen Ausdauerfachdisziplinen mit Affinität zum Berglauf/Trail und eine positive Leistungsprognose haben, können in den Kader aufgenommen werden.

Berg-Nachwuchs-Team

Voraussetzung:

Internationale Platzierungen bei Welt- und Europameisterschaften (bergauf, bergauf-bergab) der U20. Die Aufnahme in das Nachwuchs-Team bedingt Platz 1 - 15 bei WM, Platz 1 - 8 bei EM bzw. Platz 1 - 15 beim „International U18 Mountain Running Cup“, bzw. für Athleten, die ihre Fähigkeiten bei Berg- und Trailläufen nachgewiesen haben und eine Normerfüllung für Deutsche Jugendmeisterschaften (Halle, Stadion) auf einer Strecke von 1.500 m bis 5.000 m bzw. Hindernis haben.

III. GRUNDSÄTZLICHES:

- ▶ Ziel ist es, die Entsendung erfolgreicher Athleten zu den durch die WA und EA terminierten WM und EM sowie dem „International U18 Mountain Running Cup“ sicherzustellen. Durch den DLV wird die Übernahme bzw. anteilige Übernahme von Reise- und Unterbringungskosten für die jeweils nominierten Athleten zu EM und WM im Rahmen des genehmigten Budgets sichergestellt.
- ▶ Die Ausrüstung mit offizieller DLV-Nationalmannschaftskleidung für die zu entsendenden Athleten zu EM, WM und dem „International U18 Mountain Running Cup“ wird vom DLV gestellt.
- ▶ Die Betreuung bei den internationalen Meisterschaften wird durch den DLV gewährleistet.
- ▶ Der verantwortliche Koordinator Berglauf/Trail erstellt mit der Projektgruppe Berglauf/Trail nach sportfachlicher Bewertung Vorschläge zur Aufnahme in das DLV Berglauf/Trail Team Deutschland. Eine Empfehlung wird der Senior Managerin Sportentwicklung sowie dem Vorstand Sportentwicklung zur finalen Berufung vorgelegt. Aus der Richtlinienerefüllung kann kein Anspruch auf eine Kaderberufung abgeleitet werden.

IV. SONSTIGES:

- ▶ Der Fokus der Jahres-Wettkampfplanung des Athleten sieht Berg-/Trailläufe vor, die dem jeweiligen Profil der internationalen Meisterschaft entsprechen und in der Periodisierung die internationale Meisterschaft im Fokus hat.
- ▶ Als international hochwertige Wettkämpfe gelten u.a. Wettkämpfe bzw. Rennen des WMRA World Cup, Rennen der Skyrunning World Series, Rennen der Ultra Trail World Tour (UTMB), Golden Trail World Series.
- ▶ Der Athlet nimmt alternativ im Herbst an mindestens einem hochwertigen Langstreckenwettkampf (vorzugsweise einer DM) im Cross, auf der Bahn oder Straße bzw. Trail (bis Halbmarathon) teil und bestätigt dabei ein hohes Leistungsniveau.
- ▶ Die DLV-Athletenvereinbarung Berglauf/Trail sowie Schieds- und DLM-Vereinbarung werden vor Meisterschaftsbeginn unterzeichnet an den DLV übersandt. Ebenso muss das Programm „I run clean“ des Europäischen Leichtathletik-Verbandes, für die Teilnahme an Europameisterschaften, durchlaufen werden www.irunclean.org.
- ▶ Der Athlet sollte dem DLV (laufen@leichtathletik.de) und dem Koordinator Berglauf bis spätestens 22.02.2023 sowohl die endgültige Trainings- als auch die Wettkampfkonzepion in den Grundzügen schriftlich vorzulegen.

V. DLV BERGLAUF / TRAIL TEAM DEUTSCHLAND 2023

Berglauf A-Team:

Frauen (incl. U20)	Top Platzierung
Hanna Gröber, Post SV Tübingen	7. Platz WM Thailand
Domenika Mayer, Förderverein der LG Regensburg	6. Platz EM La Palma

Männer	Top Platzierung
Filimon Abraham, Förderverein der LG Regensburg	5. Platz EM Cross
Maximilian Zeus, Förderverein der LG Regensburg / Athletensprecher	8. Platz EM La Palma

Nachwuchs	Top Platzierung
Lukas Ehrle, TV Unterharmersbach	1. Platz U20 EM La Palma

Berglauf P-Team

keine

Trail A-Team

Frauen	TOP Platzierung
Rosanna Buchauer, SV Ruhpolding	5. Platz WM Chiang Mai

Männer	TOP-Platzierung
Benedikt Hoffmann, TSG 1845 Heilbronn	18. Platz WM Chiang Mai

Trail P-Team

Frauen	Verein
Sarah Kistner/ Athletensprecherin	Spiridon Frankfurt

Männer	Verein
Johannes Klein	TSV Oberstdorf
Hannes Namberger	SV Ruhpolding